

Tobias Hundt: Deine Liebe bleibt

Tobias Hundt hat Mut bewiesen. Er spielte als Profi lange Jahre beim Handball-Zweitligisten TV Hüttenberg. 2008 gab er seine Handballkarriere auf, mit gerade einmal 21 Jahren, setzte alles auf eine Karte und ging an eine Pop-Musikschule in der Schweiz.

Er ist ein sogenannter evangelikaler Musiker. Seine Texte sind oft eine Mischung aus Popsongs und Popversionen von Lobpreisliedern. In dem Song „Deine Liebe bleibt“ besingt er die Liebe Gottes zum Menschen. Er ist es, der immer bleibt, immer zu mir steht, immer an meiner Seite geht, auch dann, wenn ich selbst eben nicht zu ihm stehe. So muss Liebe sein, was für eine Freundschaft.

Wie viele Freunde habt ihr? Vielleicht zehn vielleicht auch mehr. Der eine hat 30 der andere 100. Aber was für Freunde sind das? Welche von diesen Freunden sind wirklich echte Freunde? Was bedeutet „Freundschaft“ für dich?

In der Bibel gibt es ein richtig gutes Beispiel für eine richtig dicke und wunderschöne Freundschaft. David, ein Hofmusiker und Jonathan der Sohn von König Saul laufen sich immer mal wieder über den Weg - es entsteht aber keine wirkliche Freundschaft. Erst als der mächtige Mann Goliath das Heerlager der Israeliten bedroht passiert eine Wendung. Goliath verhöhnte Gott und sein Volk. Deswegen entschloss sich David gegen Goliath zu kämpfen. Wie die Geschichte ausgeht wissen wir ja David besiegt Goliath.

Das interessante finde ich aber was danach geschrieben steht. 1. Sam 18 Vers 1 bis 4 Vom ersten Augenblick an liebte Jonathan David sehr, ja, er liebte ihn mehr als sein eigenes Leben. David und Jonathan schlossen ein Bund und schworen sich ewige Freundschaft. Jonathan sagte: David du bist mir so lieb wie mein eigenes Leben“ Dann zog er den Mantel und die Waffenrüstung aus und schenkte sie David, dazu sein Schwert, den Bogen und den Gürtel.

Jonathan beschenkte David ziemlich großzügig. Jonathan erwartet im Gegenzug kein Geschenk von David. Für David muss das bestimmt wie Weihnachten, Ostern und Geburtstag zusammen gewesen sein. Jonathan schenkt David einige seiner wichtigsten Sachen, die ihn ehren, die ihn berühmt gemacht haben, Dinge, die ihn als Königssohn auszeichnen.

In der folgenden Zeit verbrachten die beiden Freunde viel Zeit miteinander. Wenn wir weiter in 1. Samuel lesen erfahren wir was die Beiden so miteinander erlebt haben. Mehr als einmal riskierte Jonathan seinen Kopf, als er für David eintrat. Er vertraute seinem Freund 100prozentig. Obwohl Jonathan wusste, dass David zum Nachfolger seines Vaters gesalbt war, David sollte nämlich König werden, kamen nie neidische Gedanken in ihm auf.
Was für eine Freundschaft oder?